

107/AB XXIV. GP

Eingelangt am 29.12.2008

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft und Arbeit

Anfragebeantwortung

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament
1017 Wien

Wien, am 19.12.2008

Geschäftszahl:
BMWA-10.101/0238-IK/1a/2008

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 257/J betreffend „Prämien und Belohnungen für die Mitarbeiter der Ministerbüros“, welche die Abgeordneten Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 26. November 2008 an Bundesminister Dr. Martin Bartenstein gerichtet wurde, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 3 der Anfrage:

Im anfragegegenständlichen Zeitraum vom 11.1.2007 bis zum 26.11.2008 wurden an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministerbüros bzw. des Büros der Staatssekretärin Belohnungen in folgender Höhe ausbezahlt:

Belohnungen in €			
Kalenderjahr	2007	2008	Summe
Kabinett des Bundesministers	18.350,-	5.440,-	23.790,-
Kabinett der Staatssekretärin	1.371,-	2.912,-	4.283,-
Summe	19.721,-	8.352,-	28.073,-

Im Zeitraum 11.1.2007 bis 31.12.2007 wurden an insgesamt 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministerbüros Belohnungen ausbezahlt, wobei die höchste ausbezahlte Belohnung € 800,-- betrug. Im Büro der Staatssekretärin waren es im vergleichbaren Zeitraum acht Personen mit einem Maximalbetrag von € 181,--.

Im Zeitraum 1.1.2008 bis 26.11.2008 wurden an insgesamt 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministerbüros Belohnungen ausbezahlt, wobei die höchste ausbezahlte Belohnung € 340,-- betrug. Im Büro der Staatssekretärin waren es im vergleichbaren Zeitraum sieben Personen mit einem Maximalbetrag von € 700,--.

Die Zuerkennung dieser Belohnungen erfolgte aufgrund außerordentlicher Leistungen der Kabinettsmitarbeiter/Innen, die nicht nach anderen Vorschriften abzugelten waren.

Die Aufstellung der ausbezahlten Belohnungen je Kalenderjahr und Organisationseinheit enthält auch die Weihnachtsbelohnungen.